189. Jesu, der Du bist alleine ...



- 2. Gnade, Kraft und Segen bringe Jedem Glied! O, es durchdringe Alle, Herr, Dein Lebensgeist! Wo sie hier zerstreuet wohnen Unter allen Nationen, Du sie kennest, Herr, und weißt.
- 3. O wie lieb ich, Herr, die Deinen, Die Dich suchen, die Dich meinen, O wie köstlich sind sie mir! Du weißt, wie mich's oft erquicket, Wenn ich Seelen hab erblicket, Die sich ganz ergeben Dir!
- 4. Ich umfange, die Dir dienen, Ich vereine mich mit ihnen Und von Deinem Angesicht Wünsch ich Zion tausend Segen; Stärke sie in Deinen Wegen, Führe sie in Deinem Licht!
- 5. In der argen Welt sie rette Und den Satan bald zertrete Gänzlich unter ihre Füß! Töte durch den Geist von innen Fleischeslust. Natur und Sinnen! Sei nur Du den Deinen süß!
- 6. Die in Kreuz und Leiden leben, Stärke, dass sie ganz ergeben Ihre Seel in Deine Hand! Lass sie dadurch werden kleiner Und von allen Schlacken reiner, Lauterlich in Dich gewandt!
- 7. Lass die Deinen noch auf Erden Ganz nach Deinem Herzen werden! Mache Deine Kinder schön, Abgeschieden, klein und stille, Rein, einfältig, wie Dein Wille – Und wie Du sie gern willst sehn!
- 8. Sonderlich gedenke deren, Die es, Herr, von mir begehren, Dass ich für sie beten soll! Auf Dein Herz will ich sie legen; Gib Du jedem solchen Segen, Wie es not – Du kennst sie wohl!
- 9. Ach, besuch zu dieser Stunde Ihre Herzen, und im Grunde Sie erfreu in Dir allein! Zieh mit Deinen Liebeszügen Ihre Lust und ganz Vergnügen Wesentlich in Dich hinein!
- 10. Ach, Du hast uns teu'r erworben, Da Du bist am Kreuz gestorben, Denke, Jesu, wir sind Dein! Halt uns fest, solang wir leben Und in dieser Wüste schweben Lass uns nimmermehr allein!
- 11. Bis wir einst mit allen Frommen Droben dann zusammenkommen Und, von allen Flecken rein, Da vor Deinem Throne stehen, Uns in Dir Dich in uns sehen, Ewig eins in Dir zu sein!